



Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Vorlage

Auskunft erteilt: Herr Herbst
Telefon: 02521 29-160

2012/0078/2
öffentlich

Fortschreibung des integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes für die Innenstadt Beckum

Beratungsfolge:

15.05.2012	Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz	Kenntnisnahme
21.06.2012	Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz	Beratung
05.07.2012	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Fortschreibung des integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes für die Innenstadt Beckum wird unter Berücksichtigung der in der Vorlage aufgeführten Änderungen beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Erstellung eines integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes erfolgt im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Erläuterungen

Inhaltlich wird auf die Vorlage 2012/0078/1 – Fortschreibung des integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes für die Innenstadt Beckum – verwiesen.

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz am 21.06.2012 ist mit folgenden Änderungen eine einstimmige Beschlussempfehlung an den Rat ausgesprochen worden:

- Seite 14 Ein Textbaustein zur weiteren politischen Beteiligung wird ergänzt. Der letzte Absatz auf Seite 14 endet nun:
„...In den Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz am 15.05.2012 und 21.06.2012 wurde den politischen Vertretern das Integrierte Handlungs- und Maßnahmenkonzept vorgestellt und beraten. Der Rat der Stadt Beckum hat das Konzept am 05.07.2012 beschlossen. Bei Umsetzung der im Integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzept enthaltenen Einzelmaßnahmen werden die zuständigen politischen Gremien weiterhin frühzeitig beteiligt.“
- Seite 97 Das obere Foto mit der Abbildung der Kreuze wird ersatzlos gestrichen.
- Seite 105 Maßnahme 4.6 – Radwegekonzept – wird wie folgt geändert: Unter Kurzbeschreibung wird die Elisabethstraße gestrichen und der Punkt „Prüfung und Umsetzung einer T-30-Zone für die Elisabethstraße.“ ergänzt.

[Anmerkung der Verwaltung: Auf der Seite 66 letzter Absatz wird die Elisabethstraße ebenfalls aus der Erarbeitung eines Radwegekonzepts gestrichen.]

- Seite 117 Maßnahme 5.6 – Aufenthaltsqualität für Kinder – wird wie folgt geändert: Umsetzungszeitraum ab 2013 mit Priorität I.
[Anmerkung der Verwaltung: auf der Seite 156 wird die Priorität der Maßnahme ebenfalls auf I gesetzt und auf der Seite 157 der Kostenansatz von 25.000 € von 2015 nach 2013 verschoben.]
- Seite 123 Maßnahme 5.12 erhält folgenden neuen Titel: „Umbau der Straßen – Kettelerstraße, Im Soestkamp und Brinkmannstraße einschließlich Karl-Heinz-Bühne-Platz“.
Unter der Kurzbeschreibung erhält der erste Satz folgende Fassung: „Umgestaltung der Kettelerstraße, Im Soestkamp und Brinkmannstraße einschließlich Karl-Heinz-Bühne-Platz“.
[Anmerkung der Verwaltung: Die Änderung des Maßnahmentitels wird auch auf den Seiten 71, 76 und 158 berücksichtigt.]
- Seite 138 Maßnahme 6.2 – Entwicklung Wersegrünzug – wird in der Kurzbeschreibung folgender Satz 2 eingefügt: „Einige Zielsetzungen des Bebauungsplans 10.3, wie z. B. die Überplanung der privaten Kleingärten als öffentliche Grünfläche, sind in einzelnen Abschnitten zu überprüfen.“

Anlage/n:

ohne